

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Dienstag, 09. August 2016 um 16:00 Uhr

Düsseldorf Wakeboard-Pro Dominik Schwarz siegt nach 2015 auch in diesem Jahr // Deutsche „Wakeboard-Legende“ und Ex-Weltmeister Wolfram Wagner aus München wird Zweiter // Sven Harlinghausen aus Memmingen auf Platz 3 // Noch bis zum 21. August Wakeboard-Schnupperkurse für Jedermann und Profi-Shows auf dem Olympiasee



Strandatmosphäre im Münchener Olympiapark – auch dafür stehen die M-net Wake Masters

Hamburg/München, 9. August 2016 – Am vergangenen Wochenende fanden die *M-net Wake Masters* 2016

als erster regulärer Tour-Stopp der diesjährigen Wake Masters, der einzigen bundesdeutsche Wakeboard-Wettkampfserie, statt. Im Rahmen des Sommerfestivals *impark16*

zeigten dabei sowohl Wakeboard-Pros als auch ambitionierte Newcomer auf dem Münchner Olympiasee vor zahlreichen begeisterten Zuschauern ihr Können.

Wie schon im letzten Jahr hieß der Sieger bei den *M-net Wake Masters* 2016 erneut Dominik Schwarz. Der 23-jährige aus Düsseldorf konnte seinen Titel aus dem Vorjahr am vergangenen Samstag mit spektakulären Tricks auf höchstem Niveau und konstanten Leistungen in allen Wettkampfläufen souverän verteidigen. Mit seinem Gesamtsieg sicherte er sich zugleich wertvolle 200 Punkte in der diesjährigen

Wake Masters

Serienwertung sowie im nationalen Ranking.



Wie schon im Vorjahr holt sich Dominik Schwarz den Sieg bei den M-net Wake Masters in München

M-net Wake Masters 2016 - Stopp #1 München: Nachbericht

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Dienstag, 09. August 2016 um 16:00 Uhr

Damit konnte er sich gegen die „Legende“ des deutschen Wakeboard-Sports, Weltmeister von 2010 und Deutschen Meister von 2013, Wolfram Wagner, durchsetzen. Der Münchner Lokalmatador belegte trotz seiner 47 Jahre den sehr beachtlichen zweiten Rang. Sven Harlinghausen aus Memmingen landete hinter Woffe auf dem dritten Gesamtplatz der *M-net Wake Masters* 2016.



Wolfram "Woffe" Wagner gab beim Heimspiel ordentlich Gas

„Die M-net Wake-Masters 2016 haben gezeigt, dass Wakeboarden keineswegs nur ein Sport für die Jugend ist. Was jenseits der 40 vielleicht an Explosivität am Cable fehlt, lässt sich immer noch mit Routine und Konstanz wettmachen“, sagt Thilo Trefz, Cheforganisator der *M-net Wake Masters*

2016 und Geschäftsführer von *Brand Guides*



Dank dem Wake Masters Sponsor Paulaner, war bei der Siegerehrung für die Bierdusche bestens gesorgt!

Wie schon in den letzten fünf Jahren bietet auch das Sommerfestival *impark16* jedoch nicht nur professionelle Wakeboard-Action im Wettkampfformat. Hochklassige Shows der Pros bringen allen Besuchern auch unabhängig von den Wettkämpfen noch bis zum 21. August die

M-net Wake Masters 2016 - Stopp #1 München: Nachbericht

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Dienstag, 09. August 2016 um 16:00 Uhr

Faszination Wakeboarden nahe. Mehrmals täglich können alle Besucher actionreiche Wakeboard-Shows auf dem Münchner Olympiasee verfolgen und sich täglich zwischen 10 und 19 Uhr unter professioneller Anleitung sogar selbst auf dem Wakeboard ausprobieren. Für 20 Euro pro Person stehen Leihbretter, Neoprenanzüge, Schwimmwesten und Helme zur Verfügung. Die einzige Voraussetzung ist, schwimmen zu können. Mitzubringen sind lediglich eigene Badesachen.

Die nächsten Tour-Stopps der Wake-Masters 2016 sind Hamburg auf dem Alstervergnügen vom 1. bis 4. September und zum Abschluss auf der Boot und Fun Berlin vom 24. bis 27. November 2016. Wer an den Contests teilnehmen möchte, sollte sich die Termine schon mal dick im Kalender anstreichen!

Weitere Informationen auf wake-masters.com

Text & Bilder: Veranstalter